

# 1. PSC Nürburgring



## GRANDIOSER SAISONSTART EIN AUFTAKT NACH MASS



[www.porschesportscup.de](http://www.porschesportscup.de)

**D**er **Porsche Sports Cup** startete vom **07.-08. Mai** in seine nun bereits **siebte Saison**. **Am Nürburgring** trafen sich wieder **mehr als 180 Teilnehmer**, die den zahlreichen **Besuchern und Gästen** herausragenden **Motorsport** boten.

**SIEGER AM SAMSTAG** WURDE **DR. HILLE** VOR **TIM MÜLLER** UND **DEM PFORZHEIMER HRVOJE SALAMUNOVIC** (ALLE IN EINEM **PORSCHE 911 GT2**).

Vom letzten Startplatz aus ging Ulrich Diedrichsen (Durach) in seinem Porsche 911 GT2 RS am Sonntag ins Rennen und fuhr durch das Feld wie das berühmte heiße Messer durch die Butter. In der ersten Runde überholte er 15 Teilnehmer, lag bereits auf Rang 8 und stellte noch vor der Halbzeit den Kontakt zu den beiden Führenden Dr. Raul Hille (Hanover) und Tim Müller (Pirmasens)

her. Über die letzten 15 Minuten kämpften sie zu dritt um die Spitze. Erst in der vorletzten Runde konnte sich Diedrichsen durchsetzen und den Sieg für sich verbuchen. »Es musste ja mal klappen, aber heute hätte ich nicht damit gerechnet. Gegen Ende bauten die Reifen aufgrund der hohen Außentemperaturen etwas ab, aber ansonsten lief mein Porsche fantastisch«, freute sich Diedrichsen, der sich damit für sein Pech vom Vortag revanchieren konnte, als er deutlich in Führung liegend in der letzten Runde ausschied. ■



**A**uftaktsieger beim **Porsche Super Sports Cup** im fast 40 Teilnehmer starken Feld wurde Dimitrios »Taki« Konstantinou auf einem Porsche 911 GT3 R, der nach dem international gültigen GT3-Reglement aufgebaut ist. Konstantinou setzte sich gegen den Tschechen Thomas Micanek und Jürgen Häring (Bubsheim) durch, die ebenfalls einen GT3 R steuerten. Der Kampf um die Spitze ging über die volle Distanz von 30 Minuten, da lagen die ersten beiden Fahrzeuge nie mehr als zwei Fahrzeuglängen auseinander lagen.

Am Sonntag fiel die Entscheidung bereits beim Start: Wendelin Wiedeking erwischte einen Traumstart, während Konstantinou bei grünem Licht auf der Bremse stand. »Ich wollte dicht dran bleiben ▶



► und gab Gas, dann sah ich, dass die Ampel umgeschaltet hatte und schon lag ich vorn«, freute sich der Sohn des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Porsche AG. Der Bietigheimer, der einen Porsche 911 GT3 Cup steuerte,

**DAS SPANNENDSTE RENNEN DES WOCHENENDES WAR DER ZWEITE LAUF ZUM SPORTS CUP AM SONNTAG.**

hatte gegenüber dem Porsche 911 GT3 R von Konstantinou und Micanek zwar Nachteile in den Kurven, konnte aber dennoch alle Angriffe geschickt abwehren und seinen ersten Sieg im Porsche Sports Cup überhaupt feiern. ■



»TAKI«  
KONSTANTINOU  
FEIERTE ZWEI SIEGE  
BEI ZWEI RENNEN.

René Bordeaux (München) und Alfred Renauer (Jedenhofen) wurden in dem kurzweiligen Langstreckenrennen Zweite vor Bertram Hornung (Stutensee), der in dieser Saison mit der schnellen Katie Droste (Dorsten) eine neue Partnerin im Porsche 911 GT3 Cup hat. ■



**D**as zweistündige Rennen der **Porsche Sports Cup Endurance** wurde zur Beute von Teamchef und Fahrer Arkin Aka (Langenhagen), Sven Heyrowski (Hannover) und »Taki« Konstantinou, der damit seinen zweiten Sieg am Wochenende feiern konnte.





Fahrerlager gleich aus. »Das war ein Auftakt nach Maß für den Porsche Sports Cup 2011!«, freute sich auch Dominic Lyncker, Leiter der Motorsportveranstaltungen der Porsche Deutschland GmbH. »Sensationelles Wetter in der Eifel, toller Motorsport mit vollen Feldern und viele Gäste, die sich in der Porsche Welt einfach nur wohl fühlen. Was will das Porsche-Herz mehr?« Die nächste Möglichkeit, den Porsche Sports Cup zu erleben, bot dann das Wochenende 28./29. Mai am Hockenheimring. Weitere Informationen dazu und alle Einzelergebnisse finden Sie auf [www.porschesportscup.de](http://www.porschesportscup.de) ■

**D**as größte Starterfeld am Wochenende gab es mit 47 Teilnehmern in der **PZ-Trophy** mit Straßenzugelassenen Porsche Fahrzeugen. Die beiden Wertungen gingen an **Andreas Iburg (Lohne)** sowie **Jens Kempe (Sehnde)**, der **PZ Driver's Cup** ging an **Jürgen Roth aus Idar-Oberstein**. Alle drei Piloten vertrauten auf den **Porsche 911 GT3**.

Neben dem Geschehen auf der Rennstrecke gab es viele Benzinguverträge in der Porsche Hospitality. In der Porsche Welt informierten sich die Besucher und Gäste über das individuelle Porsche-Zubehörprogramm Exclusive und Tequipment, aktuelle Porsche Modelle und probierten diese auf einem Handling-Parcours im

